



Sammlung Theaterzettel

Saul

Hesse, Eugen

1954-07-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

✓

NATIONALTHEATER MANNHEIM
HAUS FRIEDRICHSPLATZ
(Rosengarten / Musensaal)

Donnerstag, 15. Juli 1954

Vorstellung Nr. 14

Zum letzten Male

SAUL

Oratorium von Georg Friedrich Händel

Neugestaltung: Friedrich Chrysander

Für die Bühne bearbeitet von Prof. Hans Niedecken-Gebhard †

Inszenierung: Mary Wigman a. G.

Bühnenbild: Paul Walter / Kostüme: Gerda Schulte

Musikalische Leitung: Eugen Hesse

Saul, König von Israel	Heinrich Hölzlin
Michal, seine Tochter	Irma Handler
Jonathan, sein Sohn	Karl Bernhöft
David, ein junger Kriegsheld	Hans Olaf Hudemann
Hexe von Endor	Mary Davenport
Der Geist des Propheten Samuel	Walter Streckfuss
Sauls Diener	Kurt Schneider
Ein Bote	Rudolph Hildebrand
Priester Abiathar	Hans Rößling
Stimme des Engels	Hertha Schmidt

Die Chöre werden von dem Singchor des Nationaltheaters (Leitung Joachim Popelka), der Singakademie (Leitung Günther Wilke) und einem Kinderchor (Leitung Wilfried Keller) ausgeführt.

Darstellender Chor: Das verstärkte Ballett des Nationaltheaters.

An der Orgel: Arno Landmann

Inspizient: Ernst Maschek

Technische Gesamtleitung: Werner H. Gräber / Anfertigung der Kostüme: Arthur Vögelen

Anfang 20.00 Uhr

keine Pause

Ende etwa 21.30 Uhr